

HERMANNJOSEF RÜBBEN

Lebenskreise

Text: Theodor Fontane

1. Ausgang

2. Der alte Fleck

3. Ausgang

Best.-Nr. 00466/89

ANTON-Verlag, 5270 Gummersbach

1. Ausgang

- (Theodor Fontane) -

Hermannjosef Rübgen

Ruhig und in klarer Verständlichkeit

mf Im - - mer en - - ger, lei - - se, lei - - se, sie hen
sich die Le - - bens - krei - - se, win - - det
mf
hin, was prahlt und prunkt, prahlt und prunkt.
locker und schnell!
Schwin - det Hof - fen, Has - sen - le - - ben, und ist nichts in Sicht ge - blie - ben,
Da Capo
schwin - det Hof - fen, Lie - ben, und ist nichts in Sicht ge - blie - ben
Coda
Wie zu Beginn
mf der letz - - te, als der letz - - te
pp
letz - - - te dunk - - le, dunk - - le Punkt.

2. Auf dem alten Fleck

- (Theodor Fontane) -

Ruhig schwingend

Hermannjosef Rübgen

mf "Wie konnt ich das tun? Wie konnt ich das s ge
So
bei je - der nm - he bei je - dem Ver - lie - ren
hört man nicht auf, sich an - zu - kla gen,
und bestimmt
f heißt es, *p* heißt es "Das soll dir nicht wie - der pas - sier n."
mf Irr - tum, Irr - - - tum, Irr - - - tum! Heut traf es bloß
Kun - zen,
- zen und Hin - zen, mor - gen trifft es schon gan - ze Pro - vin - zen, am drit - ten Tag
Hin - - zen und Pro - - vin - - zen am drit - ten Tag

mf
gan-ze Kon-fes-sio-nen, o-der die "Ras-sen, die zwi-schen u - nen",
o-der die Schreck

f im-mer kriegt man ei-nen Schreck, *mf* im-mer kriegt man ei-nen Schreck,

a-ber es bleibt,
im-mer kriegt man ei-nen Schreck a-ber es bleibt,

f auf dem al-ten

Fleck.
Fleck auf dem Fleck, auf dem al-ten, al-ten Fleck.

Es folgt noch einmal Nr. 1
(Ausgang)